

INFORMATIONEN ZUR SCHÜLERBEFÖRDERUNG SCHULJAHR 2018/2019

auf der Grundlage der geltenden Schülerbeförderungssatzung des ZVMS

AUFGABENTRÄGER

- Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS)
- er organisiert die **notwendige Schülerbeförderung** in den Landkreisen **Mittelsachsen, Zwickau und dem Erzgebirgskreis**

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE SCHÜLERBEFÖRDERUNG

- Ort der besuchten **Schule** liegt **in einem der Landkreise**
- Schüler hat seinen **Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort** im **Freistaat Sachsen**
- **Schulweg** – kürzeste öffentliche und sichere Wegstrecke (Fußweg) – muss ausgehend vom **Hauptwohnsitz des Schülers** bis zur 4. Klasse mindestens **2 km** bzw. ab der 5. Klasse mindestens **3 km** betragen
- Entfernung gilt nicht für Schüler:
 - mit Behindertenausweis (Merkmal AG, H oder BI)
 - von Schulen für geistig Behinderte
- u. a. kein Anspruch bei Bezug von Lehrlingsentgelt oder BAföG

BEFÖRDERUNG

- **vorrangig** Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (**ÖPNV**)
- **freigestellter/vertragsgebundener Schülerverkehr (FSV)** (Taxi, Mietwagen, Kleinbus)
 - Besuch der nächstgelegenen Schule und fehlender/unzumutbarer ÖPNV
- Kostenübernahme für **Privat-PKW oder für Beförderung durch Schulträger**
 - ÖPNV oder freigestellter Schülerverkehr nicht möglich bzw. unzumutbar

ANTRAG

- **Erstantrag** für das neue Schuljahr ist bis zum **15. Juni beim ZVMS** einzureichen
- entweder über die (zukünftige) Schule oder über **direkte Versendung an den ZVMS (Schulstempel nicht vergessen)**
- danach bzw. im laufenden Schuljahr mindestens **4 Wochen vor** Beförderungsbeginn
- **automatische Verlängerung** des aktuellen Antrages
- Ausnahmen:
 - schriftlicher Widerruf bis zum 31. Mai
 - regulärer Schulabgang
 - ... Klasse 4 und LRS 3/2 an Grundschulen
 - ... Klasse 10 an Mittelschulen
 - ... Klasse 12 an Gymnasien bzw. Klasse 13 an Beruflichen Gymnasien
- rechtzeitige Abgabe **Änderungsantrag** bei Änderung der Beförderungsbedingungen, insbesondere bei Wechsel von **Wohnort, Schulort** oder **Schulart** (bspw. Grundschule > Oberschule bzw. Gymnasium)

Genehmigung vor Schulbeginn nur bei **rechtzeitiger** Antragstellung und Vorliegen **vollständiger** Unterlagen!

EIGENANTEIL FAHRTKOSTEN

- pro Schuljahr 15,00 Euro für Schüler bis Klasse 4 und 112,50 Euro für Schüler ab Klasse 5
- **keine Erhebung des Eigenanteils** für Schüler an **Förderschulen für geistige Entwicklung**
- **Erlass des Eigenanteils** ab dem **3. Fahrschüler** der Familie
- **Erhöhung des Eigenanteils** für Schüler mit vollständiger oder teilweiser Beförderung im **freigestellten Schülerverkehr** und deren Schulweg (in der einfachen Entfernung) länger als 20,0 km ist wie folgt:

Entfernung in km	ab 20,1 bis 30,0	ab 30,1 bis 40,0	ab 40,1 bis 50,0	ab 50,1
Schüler der Grund- und sonstigen Förderschulen bis einschließlich Klasse 4	23,00	30,00	38,00	45,00
Schüler ab Klasse 5	169,00	225,00	282,00	338,00

Preise in Euro

- Erhebung mit Beförderungsgenehmigung (Bescheid) – Mitteilung von Höhe und Zahlungsfrist
- Zahlung per Überweisung oder Bareinzahlung beim ZVMS
- **Ratenzahlung** nur nach **Antrag** (www.vms.de/schuelerbefoerderung) **und Bewilligung** zulässig
- unabhängig vom ZVMS kann ggf. bei Dritten (z. B. Städten/Gemeinden oder Jobcenter) eine Erstattung des Eigenanteils ganz oder teilweise beantragt werden

FAHRAUSWEIS

- Ausgabe **erst nach Zahlung**seingang des **Eigenanteils** bzw. der ersten bewilligten Rate
- keine Ausgabe und Beförderung bei Nichtzahlung
- keine Gewähr für pünktliche Ausgabe bei verspätetem Antrag bzw. verspäteter Zahlung
- **Schülerverbundkarte:** Ticket zur Nutzung der **öffentlichen Verkehrsmittel** im gesamten Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), Fichtelbergbahn ausgenommen
- gültig für das ganze Schuljahr mit Ausnahme der Sommerferien
- Ausgabe in der Regel am ersten Schultag in der Schule, Hinfahrt ohne Ticket möglich
- **Berechtigungsausweis:** Ticket für den **freigestellten Schülerverkehr**
- keine Gültigkeit im ÖPNV
- Zusendung durch den ZVMS

ÄNDERUNG ANTRAGSDATEN

- Änderungen (z. B. Name, Wohnort, Schule, Klassenstufe) sind dem ZVMS unverzüglich schriftlich mitzuteilen
- zeitnahe Rückgabe des Fahrausweises bei Wegfall der Anspruchsvoraussetzungen – andernfalls stellt der ZVMS anfallende Kosten in Rechnung

WEITERE FRAGEN AN DEN ZVMS?

- **Service-Telefon:** 0371 40008-77
- **Telefonische Sprechzeiten:**
 - Montag 09:00 – 11:30 Uhr
 - Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr
 - Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr
 - Freitag 09:00 – 11:30 Uhr
- **Telefax:** 0371 40008-98
- **E-Mail:** schueler@vms.de
- **Internet:** www.vms.de/schuelerbefoerderung